



SRH SCHULEN GMBH
SRH STEPHEN-HAWKING-SCHULE
NECKARGEMÜND, 30.07.2021

PRESSEMITTEILUNG

Handwerker-App für Restbestände ist beste Gründeridee

New Crafts Project von drei Gymnasiasten der SRH Stephen-Hawking-Schule siegte beim Landesfinale „Start-up BW Young Talents - innovation & pitch“ in Baden-Württemberg

„Wohin mit den guten Resten vom Bau oder der letzten Malerarbeit? Das ist viel zu schade zum Wegschmeißen“, denkt sich der Handwerker. „Ich muss mir für meinen kleinen Flur extra einen Eimer Farbe kaufen und für den Boden eine ganze Palette Parkett! Das ist mir zu teuer!“, bedauert indes jemand, der seine Wohnung renovieren möchte. „Wir haben da eine Idee“, dachten sich Carmen Jeannette Häberle, Amelie Teufel und Levin Schlesinger von der SRH Stephen-Hawking-Schule. „Wir entwickeln eine App, auf der sich Privatpersonen und Handwerksbetriebe über Bedarf und Restbestände austauschen können. Dadurch spart man Geld, Ressourcen und tut etwas Gutes für die Umwelt.“

win-win-win-Effekt

Der daraus resultierende „win-win“ steigert sich hier zum „win-win-win-Effekt“! Die Gymnasiasten haben mit dieser genialen Idee beim Landeswettbewerb „Start-up BW Young Talents - innovation & pitch“ die Jury Olga Mordvinova (incontext.technology), Adina Kocher (Schwarzwald Anker), Dr. Roland Raff (L-Bank) und Claudio Rathlef (Social Impact gGmbH) überzeugt. Der erste Platz geht an das New Crafts Project!

Gegen 500 Schülerinnen und Schüler haben sich Carmen Jeannette, Amelie und Levin bei der Qualifizierung für das Landesfinale durchgesetzt, nun traten sie noch gegen neun ideenreiche Teams an. Nachhaltig und ganz nah am unternehmerischen Denken und Handeln ist das Projekt für Petra Weininger, Projektleiterin im Wirtschaftsministerium von Baden-Württemberg.

Kopf-an-Kopf-Wettbewerb per Livestream

Lehrerin Hannah Hansmann, die schon im Jahr zuvor das ebenfalls siegreiche Team „Plasticcrasher“ der SRH Stephen-Hawking-Schule auf das Landesfinale vorbereitet hatte, ist glücklich: „Für den Wettbewerb in der Schule coachen wir die Teilnehmer, danach stellen wir sie fürs Finale nur noch frei. Eigenverantwortlich und selbständig erstellen sie einen Businessplan und planen Marketing und Vertrieb. Innerhalb von 3 Minuten Vortrag und 3 Minuten Antwortzeit müssen sie eine Expertenjury von ihrem Projekt überzeugen.“ Auch dieses Jahr wieder per Livestream, wirkte der Kampf um die besten Gründerideen auf dem Bildschirm wie ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Das geschickt vorgestellte New Crafts Project punktete auch mit einem Flyer und QR Code zu Instagram.

„Wir werden investieren“

„Wir waren natürlich etwas aufgeregt und sehr gespannt auf das Ergebnis und haben uns total gefreut, als wir dann gewonnen haben“, sagen die drei jungen Gründer. Sie bleiben dran und planen, ihr Projekt umzusetzen. 500 Euro haben sie gewonnen. Ganz klar: „Wir werden in die Idee investieren!“. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!



Unternehmensprofil:

SRH | Stephen-Hawking-Schule

Die SRH Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd ist ein staatlich anerkanntes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung.

Seit unserer Gründung vor mehr als 40 Jahren unterstützen wir unsere Schüler so, dass sie möglichst früh selbstständig lernen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. In elf Bildungsgängen von der Grundschule bis zum Gymnasium ermöglichen wir bestmögliche Schulabschlüsse. Unser vielfältiges Bildungsangebot bieten wir auch im Rahmen von kooperativen Organisationsformen (Außenklassen) an, um unseren behinderten Schülern einen wohnortnahen Schulbesuch zu ermöglichen.

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit

Als Stiftung mit führenden Angeboten in den Bereichen Bildung und Gesundheit begleiten wir Menschen auf ihren individuellen Lebenswegen. Unserer Leidenschaft fürs Leben folgend, helfen wir ihnen aktiv bei der Gestaltung ihrer Zukunft, hin zu einem selbstbestimmten Leben. Mit über 16.000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie 1,1 Mio. Kunden erwirtschaften wir einen Umsatz von mehr als 1 Mrd. Euro. Sitz der Stiftung ist Heidelberg.